

- Anästhesieverfahren wie SSPDA (Single Shot Peridural Anästhesie)
- Psychosomatische Mitbetreuung insbesondere in der Multimodalen Schmerztherapie
- Kälte / Wärmeanwendungen
- Schmerzarme / belastungsarme Mobilisationstechniken
- Lagerungsbehandlung
- Massagetechniken / Lymphdrainage
- Elektrotherapie
- Akupunkturbehandlung
- Bewegungsübungen / Gangschule



Gegen den Schmerz - das Schmerzmanagement

der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

www.orthopaedie-viersen.lvr.de

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Patientin, lieber Patient,

eine Diagnostische Maßnahme oder eine Behandlung im Krankenhaus werden oft von Schmerzen begleitet. Das Wohlbefinden und die Lebensqualität werden durch Schmerzen stark eingeschränkt.

Die Schmerzbehandlung und die Vermeidung von Schmerz sind ein zentraler Baustein unserer täglichen Arbeit.

Moderne Behandlungsmethoden helfen Schmerzen zu bekämpfen, Komplikationen zu vermeiden und den Heilungsprozess maximal zu fördern. Ein Team aus Anästhesistinnen und Anästhesisten, Orthopädinnen und Orthopäden und Pflegekräften hat einen Standard zur Schmerzbehandlung in unserer Klinik erstellt. Dazu wurden Pflegekräfte als Pain Nurses ausgebildet.

Herzliche Grüße

Das Gesundheitsteam
der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

„Schmerz ist ein unangenehmes Sinnes - oder Gefühlserlebnis, das mit tatsächlicher oder potenzieller Gewebeschädigung einhergeht, oder von betroffenen Personen so beschrieben wird.“

International Association for the Study of Pain

Wir erfassen Ihren Schmerz

Die Erkennung, Erfassung und Dokumentation Ihres Schmerzes helfen uns die richtige Therapie für Sie zu finden. Wir können so die Wirksamkeit der verordneten Medikamente überprüfen, Ihre Belastbarkeit testen und Chronifizierungen vermeiden. In den entsprechenden Schmerzbögen wird Ihr Schmerzempfinden bei der Aufnahme und während Ihres stationären Aufenthaltes mehrmals täglich erfasst und dokumentiert.

Wir bekämpfen Ihren Schmerz

Angelehnt an den WHO Stufenplan zur Verordnung von Schmerzmedikation wurde eine einheitliche Schmerztherapie für die häufigsten Krankheitsbilder entwickelt. Sie bilden eine gute Grundlage der Behandlung, werden aber selbstverständlich bei Bedarf Ihren individuellen Bedürfnissen angepasst. Dabei ist es wichtig aktiv mitzuwirken und uns Ihre Allergien und Unverträglichkeiten auf Medikamente mitzuteilen.

Neben der medikamentösen Gabe helfen viele weitere Maßnahmen Ihren Schmerz zu bekämpfen bzw. zu lindern:

- Schmerztherapie nach der Operation (z.B. Tabletten oder Tropfen zum Einnehmen, Injektionen, Infusionen, Schmerzmittelgabe über die Haut)
- Patientenkontrollierte Analgesie mittels PCA Pumpe
- PDK Periduralkatheter